

Erichs Erinnerungen

Eine Drabble-Sammlung

Von Delacroix

Kapitel 51: Rituale

Im Lager entwickelten sich schnell gewisse Rituale. Eines von ihnen war, dass jeden Tag im Laufe des Vormittags ein sorgsam herausgeputztes Küchenmädchen an seiner Tür klopfte, um ihm lächelnd einen Teller Obst zu bringen. Vermutlich versprach sie sich weit mehr davon, als Tichon zu geben bereit war, doch das Obst nahm er dennoch an.

Und so aß er jeden Morgen einen Apfel und ließ den Zweiten bis zum Nachmittag auf seinem Schreibtisch stehen, um ihn dann nach getaner Arbeit aufzuessen.

So hielt er es zehn Tage lang, bis er am elften Tag die Hand ausstreckte und seinen Teller leer vorfand.